

An den Oberbürgermeister

| | | |
|--------------------------------|------------|-----------------------|
| Gremium | Sitzung am | Öffentlichkeitsstatus |
| Rat der Stadt Bielefeld | 11.08.2022 | öffentlich |

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

TOP Anfragen: „Kultur bei moBiel“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, zum oben genannten Tagesordnungspunkt stelle ich folgende Anfrage:

„Welche Regeln gelten für kulturelle Darbietungen in Fahrzeugen oder auf den Verkehrsflächen von moBiel?“

Zusatzfrage: „Ist geplant, dass kulturelle Darbietungen nach dem Vorbild der Pariser RATP in Fahrzeugen oder auf Verkehrsflächen von moBiel gefördert werden?“

Begründung: Die RATP hat als Betreiber des öffentlichen Personennahverkehrs in Paris seit Jahrzehnten mit dem Espace Métro Accords (EMA) ein System entwickelt, um kulturelle Darbietungen in der dortigen Metro oder in den Stationen zu ermöglichen und zu fördern, sowie eine hohe Qualität zu gewährleisten. So wählt die EMA überwiegend semiprofessionelle Künstler aus, auch Profis, die vor allem einen Auftrittsort suchen, um ihr Repertoire zu verfeinern.

Künstler*innen, die Interesse daran haben, in der Metro aufzutreten, können sich bei der RATP bewerben und im Rahmen eines Auswahlprozesses (Casting) eine Akkreditierung für sechs Monate bekommen. Pro Auswahlrunde bewerben sich ca. 2.000 Künstler*innen, von denen rund 350 eine Genehmigung für ein Semester bekommen. Diese dürfen dann unter Berücksichtigung von sicherheitsrelevanten Kriterien nach definierten Regeln in der Metro oder den Stationen auftreten.

Dieses System hat bereits einige mittlerweile international erfolgreiche Künstler*innen wie z.B. Keziah Jones, Manu Dibango oder Zaz hervorgebracht, sorgt für eine gute Atmosphäre in den Bahnen und den Stationen und somit auch eine Aufwertung des ÖPNV und ermöglicht den Künstler*innen sich bekannt zu machen und Auftrittserfahrung zu erlangen.

Die RATP veranstaltet zudem regelmässig Festivals mit Bewerber*innen auf Akkreditierungen.

moBiel könnte hier in Zusammenarbeit mit den handelnden Akteur*innen, Initiativen und Organisationen des Bielefelder oder regionalen Kunst- und Kulturbetriebes etwas vergleichbares schaffen – auch wenn Bielefeld nicht Paris ist. Daher fragen wir nach dem Status Quo und den Planungen.

Quellen:

- a. RATP: <https://www.ratp.fr/decouvrir/sorties-et-visites/musique/notre-engagement-pour-la-musique>
- b. Vereinigung der Künstler*innen: <http://musiciensdumetro.com/>
- c. Kurzer Bericht über das System auf Deutsch: <https://www.n-tv.de/leute/Paris-sucht-den-Metro-Star-article9865626.html>

Unterschrift:

gez. Michael Gugat